

Das ist das neue T-Online 3.0

Glossar

BTX

Der alte »Bildschirmtext«, Vorläufer des heutigen T-Online

CEPT

Kürzel der Europäischen Konferenz zur Koordination des Post- und Telefonwesens. Von ihr stammt auch der gleichnamige Standard zur Bildschirmdarstellung im alten BTX.

KIT

Kernsystem Intelligenter Terminals, eine Ergänzung zum CEPT-Standard, um modernere Inhalte und Bilder darstellen zu können

Portal

Startseite im World Wide Web, die Zugang zu verschiedenen Angeboten ermöglicht

Classic Gate

Übergang (»Gateway«), um die alte CEPT-Technik über eine moderne Internet-Verbindung nutzen zu können

HBCI

Home Banking Computer Interface. Computerschnittstelle, die die Sicherheit der heimischen Bankgeschäfte gewährleistet. Hierbei erhalten Sie in der Regel eine Magnetkarte mit entsprechendem Lesegerät für den PC von Ihrer Bank. Nur wenn das Gerät an den PC angeschlossen ist, kann auf Ihr Konto zugegriffen werden.

Komponenten	
<input checked="" type="checkbox"/> T-Online-Softw.	9765 K
<input checked="" type="checkbox"/> eMail	2685 K
<input checked="" type="checkbox"/> OnlineBanking	12402 K

1 Haben Sie die Lizenzbedingungen akzeptiert, wählen Sie die zu installierenden Komponenten aus: die T-Online-Software selbst, das E-Mail-Programm und das Modul zum Online-Banking.

Komponenten	
<input checked="" type="checkbox"/> Kit	2050 K
<input checked="" type="checkbox"/> AV-StillImage	292 K
<input checked="" type="checkbox"/> Lura-Tech	195 K

2 Danach können Sie einen Webbrowser und verschiedene Zusatzmodule zur Anzeige von Online-Inhalten installieren. Verfügen Sie bereits über einen aktuellen Browser, können Sie auf die

Installation der T-Online-Varianten verzichten. Möchten Sie ältere T-Online-Inhalte (nach dem KIT-Standard) anzeigen, empfiehlt sich die Installation des so genannten KIT-Plug-ins.

Software einrichten

3 Zu guter Letzt fragt Sie T-Online nach den Gegebenheiten Ihres Telefonanschlusses. Um via T-Online ins Netz zu kommen, muss die Software zuerst eine Online-Verbindung einrichten. Wählen Sie ganz einfach die richtigen Einstellungen aus, hier meist Modem bzw. ISDN.

4 Sobald die T-Online-Software installiert ist, wird Ihr Rechner automatisch neu gestartet. Beim ersten Aufruf der T-Online-Software müssen Sie dann noch Ihre Zugangsdaten eintragen: Die T-Online-Nummer, die Anschlusskennung und Ihr Kennwort wurden Ihnen in der Anmeldebestätigung schriftlich mitgeteilt.

T-Online Software Einstellungsassistent - Zugangsart

Einstellung Zugangsart

Wählen Sie hier bitte aus, auf welchem Wege Sie T-Online erreichen wollen.

☒ Zugang über ein Modem bzw. ISDN von einem Standort ...

☐ ... innerhalb von Deutschland

☐ ... ausserhalb von Deutschland

☐ Zugang über ein firmeninternes Netzwerk (LAN)

☐ Zugang über ADSL (z.B. T-DSL)

Abfrage der Zugangsdaten

Tragen Sie bitte hier Ihre persönlichen Kennungsdaten ein. Ohne diese Daten ist ein Zugang zu T-Online leider nicht möglich.

Ihre Daten werden verschlüsselt gespeichert.

T-Online Zugang

Die folgenden Teilnehmerdaten verwenden ...

Profilname: Standard

Anschlusskennung: xxxxxxxxxx

Zugehörige T-Online-Nummer: 012345678

Mitbenutzernummer/Suffix: 0001

Persönliches Kennwort: xxxxxxxx

Die Eingabe des Kennworts kann ein Sicherheitsrisiko darstellen. Wenn Sie nichts eingeben, wird das Kennwort bei jedem Verbindungsaufbau erfragt.

Verbessert

Die T-Online-Version 3.0 bringt gleich einen ganzen Schwung an Neuerungen mit:

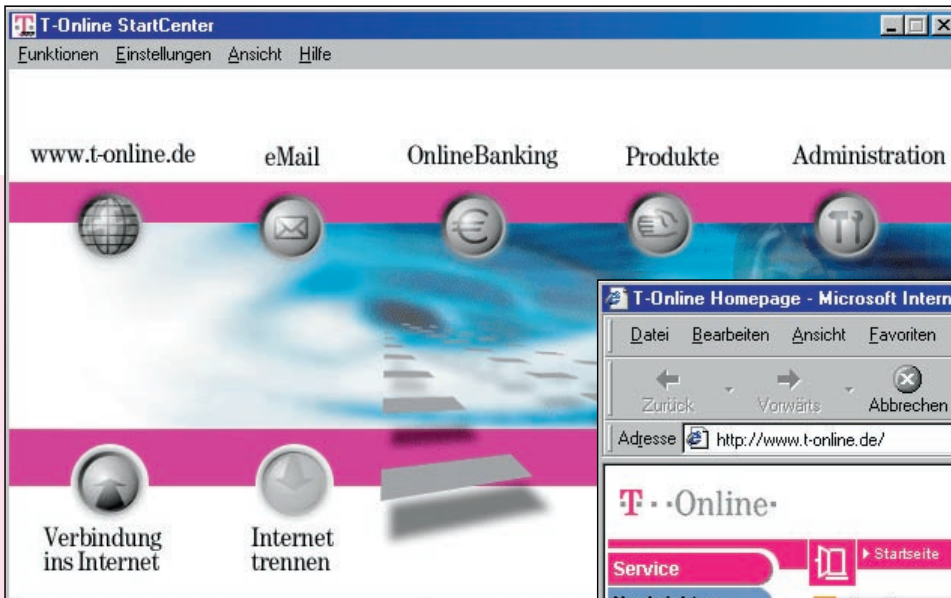
- eine deutlich übersichtlichere Oberfläche
- Fernbedienung »Pilot« zum schnellen Zugriff auf das Portal
- automatische Benachrichtigung, wenn neue E-Mails angekommen sind
- vereinfachte Zugangseinrichtung auch für lokale Netzwerke, ADSL und Einwahl außerhalb Deutschlands
- Einwahl über das Windows-eigene DFÜ-Netzwerk
- Nutzung aller unter Windows eingerichteten Modems und ISDN-Karten
- ISDN-Kanalbündelung für doppelte Geschwindigkeit (aber Achtung: Dabei fallen natürlich auch doppelte Verbindungsgebühren an!)
- vereinfachte Benutzerverwaltung mit verschiedenen Zugangsprofilen für unterschiedliche Konfigurationen
- schnellere Online-Updates
- Nutzung der T-Online-eigenen Angebote auch über andere Internet-Verbindungen

Dass T-Online einst aus dem altehrwürdigen Bildschirmtext der Deutschen Bundespost hervorgegangen ist, konnte der moderne Online-Dienst nie ganz verleugnen: Unter dem bunten Kleid der Zugangs-Software schlug noch immer ein Herz im

veralteten CEPT-Format. Mit der neuen Version 3.0 soll sich dies grundlegend ändern: Sie läuft nun noch unter Windows 95/98 oder NT und verspricht, sich an die Internet-Standards zu halten. Der alte Decoder ist nur noch als versteckter Menüpunkt »T-Online

Classic« vorhanden. Bei der ersten Installation fielen uns dennoch etliche Zugeständnisse an das alte System auf – viele Unterprogramme arbeiten noch mit der alten 16-Bit-Technik. Trotzdem bringt die neue Version einige deutliche Verbesserungen

(siehe Kasten) – die wichtigste ist, dass T-Online nun für den Verbindungsaufbau ins Internet das Windows-eigene DFÜ-Netzwerk verwendet und die Angebote des Dienstes auch über andere Internet-Verbindungen genutzt werden können. @ MARK T. RUDOLPH



Auffälligste Neuerung: Die Schaltzentrale des T-Online Startcenters. Hierüber stehen Ihnen

alle wichtigen Programmfunktionen und die Angebote des Dienstes per Mausclick zur Verfügung.

Das Portal: Ihr Tor zum Internet

Seine vielfältigen Inhalte hat T-Online inzwischen ganz in das Internet-Format übertragen. Sie lassen sich auch von Nichtkunden über www.t-online.de erreichen.



T-Online startet bei Bedarf den Internet-Browser und lädt die Portalseite. Unter 14 Rubriken können Sie wählen: Möchten Sie aktuelle Finanznews, neue Sportergebnisse oder lieber Klatsch und Tratsch? Oder wollen Sie online einkaufen oder eine Reise planen? Auch das Telekom-Telefonbuch und die Gelben Seiten lassen sich online abfragen. Und wenn Sie wissen möchten, was in Ihrer Stadt gerade vor sich geht, dann klicken Sie auf »Regionales«.



Tipps zum Online-Banking ab Seite 22 ►

Besonders praktisch: Auf jeder Seite des Portals haben Sie Zugriff auf die T-Online-eigene Suchmaschine. Tragen Sie einfach den gewünschten Begriff in das Feld »Internet-Suche« (oben)



ein, und klicken Sie auf »OK«. Sie erhalten eine Liste passender Internet-Seiten weltweit, also nicht (wie früher) nur Seiten unter dem T-Online-Dach.



Das Online-Banking-Modul erreichen Sie über den Button im T-Online Startcenter oder im Windows-Startmenü.

Möchten Sie Ihre Bankgeschäfte bequem vom Schreibtisch aus erledigen? Zu jeder Tages- und Nachtzeit? Kein Problem: Fast alle Banken sind inzwischen über T-Online erreichbar. So können Sie jederzeit Ihren Kontostand abfragen, Kontoauszüge abholen, Überweisungen erledigen und vieles mehr

So führen Sie Ihr Konto online

1 Beim ersten Start fragt Sie das Programm nach einem Passwort. Damit werden Ihre Kontodaten vor unbefugtem Zugriff geschützt. Wenn Sie kein Passwort einrichten möchten, lassen Sie die Felder einfach leer.

Der Schutz für die Datenübertragung im Netz wird automatisch auf Basis von Zufallszahlen erzeugt. Hierzu bittet Sie das Programm, einige Augenblicke lang die Maus zu bewegen.

2 Die Liste Ihrer Konten ist zu Beginn noch leer. Um ein Konto für den Online-Zugriff einzurichten, klicken Sie auf die Schaltfläche »Neu«. Das Programm kann mehrere Konten gleichzeitig verwalten.


3 Geben Sie zunächst die Bankleitzahl Ihres Geldinstituts an. Als Sicherheitsverfahren kommt in der Regel »PIN/TAN (T-Online)« zum Einsatz, sofern Ihnen Ihre Bank nichts anderes mitgeteilt hat. Hierbei erfolgt der Zugriff auf das Konto durch die Eingabe vertraulicher Ziffernfolgen. Bei »HBCI« erhalten Sie in der Regel eine Magnetkarte nebst Lesegerät. Dies wird nur von wenigen Banken verwendet.

4 Im nächsten Fenster tragen Sie dann alle Daten Ihres Kontos ein. Wenn Sie möchten, können Sie unter »Zugang« und »TAN« auch Ihre PIN- und TAN-Nummern eintragen. Es empfiehlt sich jedoch, diese aus Sicherheitsgründen nicht im Programm zu speichern.






Datum	Wert	PN-NR.	Verwendungszweck	Betrag
24.08	24.08		ELV50022.08 17.36 ME8 6000	DEM 50,50 S
			WEST-APOTHEKE 6000	
Umsatz-Anforderung Nr.: 18			alter Kontostand:	DEM 2.110,08 H
Blatt-Nr.: 1 / 1			neuer Kontostand:	DEM 2.059,58 H

<p>1 Um den aktuellen Kontostand zu prüfen, klicken Sie auf die entsprechende Schaltfläche.</p> <p>Das Programm zeigt Ihnen zunächst den zuletzt abgerufenen</p>	<p>Kontostand an. Um den aktuellen Stand zu erhalten, klicken Sie auf »Aktualisieren«.</p>	<p>2 Für genauere Kontoinformationen klicken Sie auf »Umsätze«.</p> <p>Auch hier wird der jeweils neueste Auszug durch Klick auf »Aktualisieren« frisch vom Bankrechner abgerufen.</p>	<p>Tipp: Haben Sie mehrere Konten eingerichtet, klicken Sie statt auf »Aktualisieren« auf »Konten« (rechts oben). Dann können Sie alle Auszüge zugleich aktuell abrufen lassen.</p>	<p>3 Über die »Zurück«-Schaltfläche gelangen Sie wieder auf den Hauptbildschirm.</p>
---	--	---	--	---


Banking mit dem Browser



Shopping
Mobil
SMS
eMail
Banking

Service


Service ▶ Netz-Zugang ▶ International ▶ Classic Gate ▶ AGB

- Übersicht
- Netz-Zugang
- Kommunikation
- Web-Präsenz
- Banking
- Hilfe
- Über T-Online

Registrierung T-Online Classic Gate

Für den T-Online Nutzer mit der T-Online Nummer:
700-0001

Mit Betätigung der Schaltfläche "Einverstanden" werden Sie - und falls von Ihnen eingerichtet Ihre sämtlichen Mitbenutzer - für das T-Online Classic Gate freigeschaltet. Sie akzeptieren damit die Zusätzlichen Nutzungsbedingungen T-Online Classic Gate einschließlich der Preise.

Möchten Sie sich jetzt nicht für das T-Online Classic Gate registrieren, dann betätigen Sie bitte die Schaltfläche

Nachrichten
Business
Finanzen
Computer
Bildung & Beruf

Das Online-Banking-Modul ist auf eine Verbindung zum alten T-Online-Dienst im CEPT-Standard angewiesen. Die meisten Online-Bankzugänge arbeiten noch mit diesem Verfahren. Dies ist standardmäßig nur über eine T-Online-Einwahl möglich. Möchten Sie das Modul auch über eine andere Internet-Verbindung nutzen, müssen Sie sich für das so genannte

Classic Gate registrieren lassen. Dies geschieht über den Punkt »Service« im Portal oder direkt über www.t-online.de/service/index/tpcsvxaa.htm.

Achtung:

Die Nutzung des Classic Gate kostet Sie unabhängig von Internet-Verbindung bzw. Providerkosten zusätzlich 5 Pfennig pro Online-Minute.